“Europa vor Ort: gemeinsam mehr bewegen“ - Netzwerke, Partnerschaften und neue Wege für Kommunen und Zivilgesellschaft

Donnerstag, den 28. Januar 2027, 9:00-16:30 Uhr, im CongressCentrum Pforzheim

Europa vor Ort, in Städten, Gemeinden und Landkreisen, erlebbar und sichtbar machen, das geht nur durch die Zusammenarbeit von vielen lokalen Akteuren.

Ehrenamtliche in Vereinen, seien es Sport-, Musik- oder Städtepartnerschaftsvereine, engagierte Lehrkräfte und Gemeinderäte, sowie Bildungseinrichtungen und Institutionen – sie alle ermöglichen lebendige Städtepartnerschaften und lokale Europabildung.

Die aktuelle kommunale Haushaltslage und die globalen politischen Spannungen setzen die kommunale Europaarbeit jedoch unter Druck. Finanzielle Mittel werden gestrichen, ganze Stellen nicht mehr besetzt, die Legitimation der Arbeit wird hinterfragt. Gleichzeitig wachsen Sorge und Skepsis, wie sich die Zusammenarbeit mit europäischen und internationalen Partnern zukünftig ausgestalten wird.

All dies verlangt nach neuen Ansätzen, neuen Formaten und Wegen, wie die kommunale Europaarbeit durch das lokale Netzwerk gestärkt und verankert werden kann.

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen, Ideen austauschen, Synergien und gemeinsame Lösungen erarbeiten:

Die Tagung ist eine Kooperation der Vertretung der Europäischen Kommission München, dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa, der AG Europakoordinatoren des Städtetags Baden-Württemberg und der Stadt Pforzheim.

Die Veranstaltung richtet sich an Europabeauftragte und Verantwortliche für Städtepartnerschaften aus Gemeinden, Kommunen und Landkreisen, sowie an interessierte Gemeinderäte, Lehrkräfte, Partnerschaftsvereine sowie weitere Europaakteure aus dem kommunalen Bereich.

Die Anmeldung wird ab Anfang Dezember möglich sein; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.